

ANLEITUNG ZUR BLUTENTNAHME FÜR DEN GUTHRIE – TEST

☐ Neugeborene mit Geburtsgewicht über 2000 Gramm

Guthrie-Test am 4. Lebenstag
(das heisst: älter als 72 h, jünger als 96 h)

☐ Neugeborene mit Geburtsgewicht unter 2000 Gramm

1. Guthrie-Test am 4. Lebenstag
2. Guthrie-Test am Ende der 2. Lebenswoche, oder bei früherer Entlassung am Entlassungstag

☐ Neugeborene mit Transfusion oder Austausch-Transfusion

1. Guthrie-Test **vor** Transfusion unerlässlich, sofern diese vor dem 4. Lebenstag erfolgt !
2. Guthrie-Test
 - bei Neugeborenen mit Geburtsgewicht über 2000 g 3-5 Tage **nach** Transfusion
 - bei Neugeborenen mit Geburtsgewicht unter 2000 g am Ende der 2. Lebenswoche, mindestens 3-5 Tage nach der letzten Transfusion

ZEIT DER BLUTENTNAHME

1-2 Stunden nach 2., 3. oder weiterer laktosehaltiger Mahlzeit des Tages
(Ausnahme: vor Transfusion oder Austausch)

Technik: Einstich in die Ferse genügend tief machen, damit Blutropfen gross werden (vielfach wird aus Mitleid zu zaghaft gestochen). Ersten Tropfen mit einem trockenen Tupfer (ohne Desinfektionsmittel) wegwischen. Sofort **je einen** grossen Tropfen auf

einen auf dem Filterpapier vorgezeichneten Kreis bringen, so dass Vorderseite **und** Rückseite durchtränkt werden (Blut darf über den Kreisrand hinausgehen). Cave: keine Kapillaren verwenden!

Alle 8 Kreise betropfen! Karte nach Blutentnahme 2-3 Stunden an der Luft **trocknen** lassen.

Niemals Karte auf die Heizung oder an die Sonne legen, mit Heissluft trocknen oder feucht verpacken!

Erst nach dem Trocknen die Karte in Cellophanhülle und in Versandcouvert stecken.

Kontamination: Achten Sie darauf, dass die Testkarte nicht mit Milch, Laktose-Puder zur Nabelpflege oder Desinfektionsmittel in Berührung kommt.

Beschriftung: Bitte vollständig und leserlich in BLOCKSCHRIFT!
Absender: Spitaladresse oder Hebamme, mit Telefonnummer (am besten Stempel); Printerkleber der Mutter auf die Rückseite der Testkarte kleben.
Bemerkung: "vor Austausch", "vor Transfusion", "2. Test nach Austausch", "2. Test nach Transfusion", Geschlecht, Geburtsgewicht und Gestationsalter sind wichtige Angaben für unsere Beurteilung.

Versand: WICHTIG: Trockene Karten sofort (nächster Postgang) im adressierten und vorfrankierten Couvert an das PKU-Labor schicken. Geburtsabteilungen mit mehr als einer Geburt pro Tag sollen die Karten **zweimal** pro Tag absenden. Die Karte sollte am nächsten Tag im Labor sein!

Information: Nur abnorme Resultate werden bekanntgegeben.

Prof. Dr. med. Beat Steinmann
Abteilung für Stoffwechsel und Molekulare Pädiatrie
Universitäts-Kinderklinik
Steinwiesstrasse 75
CH-8032 Zürich

Tel.: 01 / 266 73 42

Fax: 01 / 266 71 67